

# Aktionärsbrief März 2019

An unsere Aktionäre



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

gerne möchten wir Sie über das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 sowie andere aktuelle Themen informieren.

## **Geschäftsentwicklung und Ergebnis der RheinLand-Gruppe**

Im Jahr 2018 stiegen unsere Beitragseinnahmen um 31,3 Mio. Euro bzw. 6,2 % auf 538,2 Mio. Euro. Das Wachstum im deutschen Versicherungsmarkt betrug im Vergleich dazu ca. 2,1 %.

Aus heutiger Sicht erwarten wir für 2018 ein Konzernergebnis von ca. 19 Mio. Euro vor Steuern, das unter dem Vorjahresergebnis von 20,1 Mio. Euro vor Steuern, aber über dem Planergebnis von 15 - 17 Mio. Euro vor Steuern liegt.

## **Unsere Vertriebswege:**

### **Banken- und Kooperationsvertrieb**

Hier erzielten wir ein beachtliches Wachstum von 30,5 Mio. Euro bzw. 13,6 %. Die Profitabilität in diesem Geschäft ist unverändert gut. Ganz aktuell konnten wir mit der BMW Bank GmbH eine gemeinsame Absichtserklärung unterzeichnen. Danach sollen wir ab Mitte 2019 unter unserer Marke Credit Life der Kooperationspartner von BMW in Deutschland für Versicherungsprodukte zur Absicherung von Leasing- oder Finanzierungsverträgen sein. Damit können wir unsere gute Position in diesem Geschäftssegment weiter festigen und ausbauen.

### **Makler**

In diesem Segment stieg der Umsatz insgesamt um 3,8 Mio. Euro bzw. 1,3 % auf 142,0 Mio. Euro. Im Kompositgeschäft wuchsen wir um 5,6 Mio. Euro bzw. 4,9 %. Gleichzeitig stieg die Schadenquote – wesentlich bedingt durch das Sturmereignis “Friederike” – zu Beginn 2018 an. Die Rhion Versicherung erwartet daher nur ein ausgeglichenes Ergebnis.

Anlässlich der größten Maklermesse in Deutschland, der DKM, haben wir unseren Markenauftritt von “Rhion“ in “rhion.digital“ geändert. Damit möchten wir unsere Leistungsfähigkeit hinsichtlich der Digitalisierung, insbesondere der Automatisierung, zum Ausdruck bringen. Gleichzeitig starteten wir mit dem Kfz-Geschäft in diesem Vertriebsweg zum Jahreswechsel.

### **Eigener Außendienst**

Der Umsatz im eigenen Außendienst betrug 141,6 Mio. Euro und lag damit 3,0 Mio. Euro unter dem Vorjahr. Die Lebensversicherung ist bei uns, wie im Markt, rückläufig. Im Kompositbereich hingegen halten wir den Bestand. Die Schadenquote konnte das gute Niveau der Vorjahre erreichen – damit ist die Ertragssituation in diesem Geschäftssegment unverändert gut.

## **Kapitalanlagen der RheinLand-Gruppe**

Die Rahmenbedingungen in 2018 wurden durch mehrere Unsicherheitsfaktoren negativ beeinflusst und sorgten insbesondere bei Aktien (DAX -18 %) für fallende Kurse. Auch die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen gab vom zwischenzeitlichen Höchststand in 2018 (0,63 %) um 40 Basispunkte auf 0,23 % nach. Die Struktur der Kapitalanlagen der RheinLand Versicherungsgruppe wurde in 2018 im

[> Fortsetzung Seite 2](#)

Wesentlichen unverändert beibehalten. Es wurde weiterhin in liquide und bonitätsstarke (Ø Rating A+) festverzinsliche Titel investiert.

Insgesamt ergaben sich gegenüber dem Vorjahr geplant niedrigere Kapitalanlageergebnisse. Negativzinsen haben das Kapitalanlageergebnis nur unwesentlich belastet. Aufgrund des anhaltenden Wachstums der Rhion Versicherung AG und der Credit Life AG legten die Kapitalanlagen im Konzern insgesamt leicht (+3 %) auf ca. 1,6 Mrd. Euro zu. Die stillen Reserven, ohne Reserven auf Beteiligungen, erreichen ca. 109 Mio. Euro, davon 68 Mio. Euro auf Immobilien und 41 Mio. Euro auf Wertpapiere. Die für 2019 geplanten, wiederum reduzierten Kapitalanlageergebnisse werden aus heutiger Sicht erreicht.

### A-Rating

Die Rating-Agentur Assekurata erteilte uns für die RheinLand Versicherungs AG, Rhion Versicherung AG und Credit Life AG im November 2018 erneut ein „A-Rating“ und erstmals mit „positivem Ausblick“ statt „stabil“. Die Finanzdaten sowie unsere gute Entwicklung hinsichtlich der Digitalisierung und die klare strategische Ausrichtung waren hierfür ausschlaggebend.

### Innovationskultur und Digitalisierung

Die Verbesserung der Automatisierung unserer Arbeitsprozesse, die Weiterentwicklung unserer Produkte, der Einsatz neuer Arbeitsmethoden sowie die Analyse unserer Daten haben uns in 2018 stark beschäftigt. Die in 2017 begonnenen umfangreichen Investitionen in die technische Infrastruktur des RheinLand-Hauses wurden in 2018 planmäßig fortgesetzt. Auch wurde eine ca. 1.000 m<sup>2</sup> große Open-Space-Bürolandschaft geschaffen und mit dem Bau des multifunktionalen Pavillons für unsere Zukunftswerkstatt im Innenhof des RheinLand-Hauses begonnen. Mit unserer Zukunftswerkstatt und der RH Digital Company GmbH als unser eigenes Versicherungslabor beschleunigen wir die Digitalisierung in der RheinLand-Gruppe. Etwa 5 Mio. Euro bzw. 1 % unseres Umsatzes haben wir in diese Aktivitäten investiert. Unsere diesbezüglich verbesserte Wettbewerbsposition und Kundenzentrierung bringt uns neue Marktchancen.

### Ausblick 2019

Wir wollen erneut spürbar wachsen, weiter maßgeblich in die Digitalisierung und damit die Verbesserung unserer Effizienz investieren und erneut ein zufriedenstellendes Unternehmensergebnis erzielen. Es ist beabsichtigt, mit unserem Kompositgeschäft unter der Marke „rhion.digital“ in den Niederlanden ab 2020 zu starten, nachdem wir bereits erfolgreich Restkredit- und Risikoleben-Versicherungen in unserem Nachbarland vertreiben. Unsere Innovationskraft konnten wir mit unserer neuen digitalen Autoversicherung „ONdrive 1.0“ erneut unter Beweis stellen. Die RheinLand Versicherungs AG erreichte damit den 2. Platz beim Innovationspreis „Goldener Bulle“, dem „Oscar“ der Finanzbranche im Februar 2019.

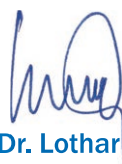
Wir freuen uns, Sie am 2. Juli 2019 um 15:30 Uhr zu unserer diesjährigen Hauptversammlung im Crowne Plaza Hotel in Neuss begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Wünschen und herzlichen Grüßen

### Der Vorstand der RheinLand Holding AG, Neuss



Christoph Buchbender



Dr. Lothar Horbach



Udo Klanten



Andreas Schwarz